



Kulturstrategie



Intro



Davos
KULTUR



Kultur
STRATEGIE



KULTUR
TOURISMUS

Kulturstrategie Davos

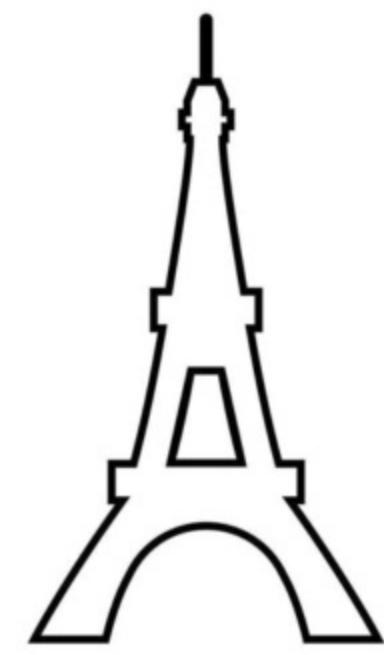
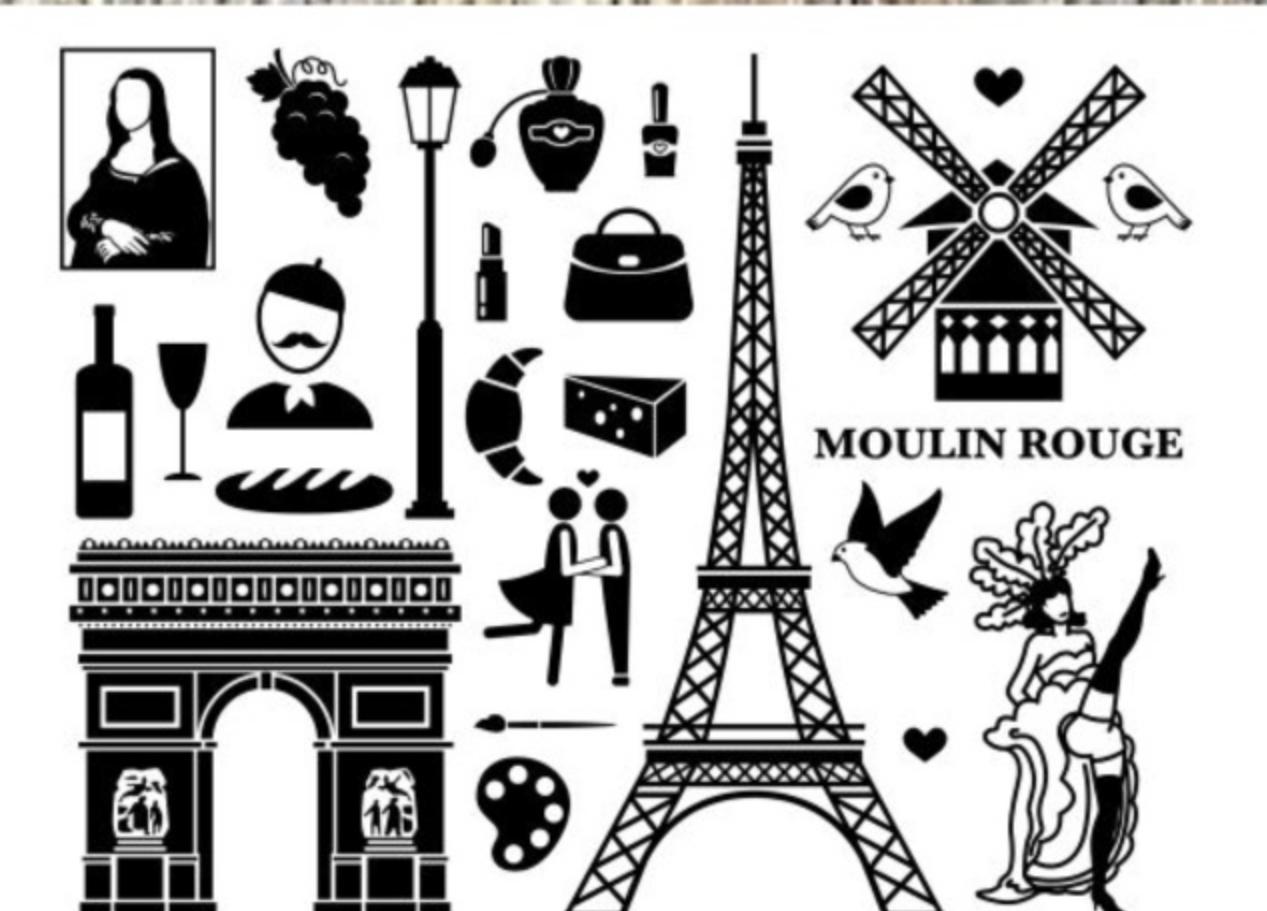
Forum
graubünden Cultura

20. November 2025

Dr. Christoph Luzi
Fachstelle Kultur
Gemeinde Davos

Intro







DAVOS

DAVOS

Skifahren

WER

Schatzalp

Walse

Schnee

Architektur

HCD

Kirchner

Sport

Berge

Stadt

Zauberberg

Wanderr



Kulturstrategie



Intro



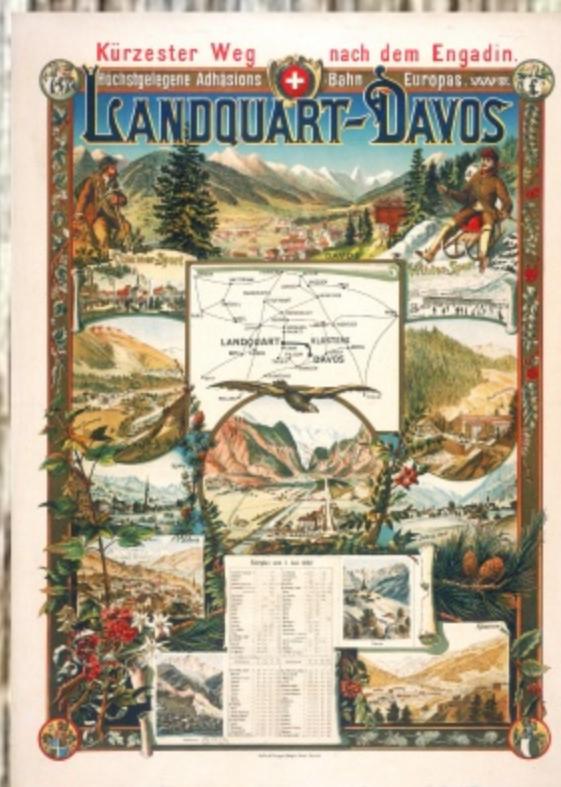
Davos
KULTUR



Kultur
STRATEGIE



KULTUR
TOURISMUS



Davos Kultur

Walserinnen und Walser
Landschaft, Architektur, Brauchtum, Kulinarik, Sprache
Sanatorien Kurtourismus
Verkehr/Eisenbahn
Kunst & Wissenschaft
Wintersport



Davos Kultur

Walserinnen und Walser
Landschaft, Architektur, Brauchtum, Kulinarik, Sprache
Sanatorien Kurtourismus
Verkehr/Eisenbahn
Kunst & Wissenschaft
Wintersport

Gemeindegesetz über die Förderung von Kultur,
Wissenschaft, Forschung und Bildung
in der Gemeinde Davos

In der Landschaftsabstimmung vom 28. November 2004 angenommen
(Stand am 1. Januar 2021)

I. Gemeinsame Bestimmungen

Art. 1¹

Zweck Dieses Gesetz bezweckt im Interesse der Gemeinde Davos die Förderung von

- a) Kultur, Kunst, Brauchtum;
- b) Wissenschaft und Forschung;
- c) Bildung.

Nicht in den Anwendungsbereich dieses Gesetzes fallen gesetzlich vorgeschriebene Beiträge aufgrund anderer Erlassen von Bund, Kanton oder Gemeinde, wie zum Beispiel Stipendien, öffentliche Schulaufgaben usw.

Art. 2²

Zuständigkeit Für die Anwendung dieses Gesetzes sind zuständig:

- a) Kleiner und Grosser Landrat gemäss den Finanzkompetenzen und den nachfolgenden Bestimmungen dieses Gesetzes;
- b) Kulturkommission gemäss den Regelungen in Abschnitt II.

Art. 3

Controlling³ Organisationen oder Personen, welche Beiträge aufgrund dieses Gesetzes beanspruchen, haben schriftliche Gesuche mit aussagekräftigen Beilagen und Auskünften über allfällige weitere Beitragszahler einzureichen.

Ziele² Institutionen, die regelmässig und wiederkehrend unterstützt werden, haben jährlich unaufgefordert Budget und Jahresrechnung der Gemeinde einzureichen.

II. Kultur und Kunst

Art. 4³

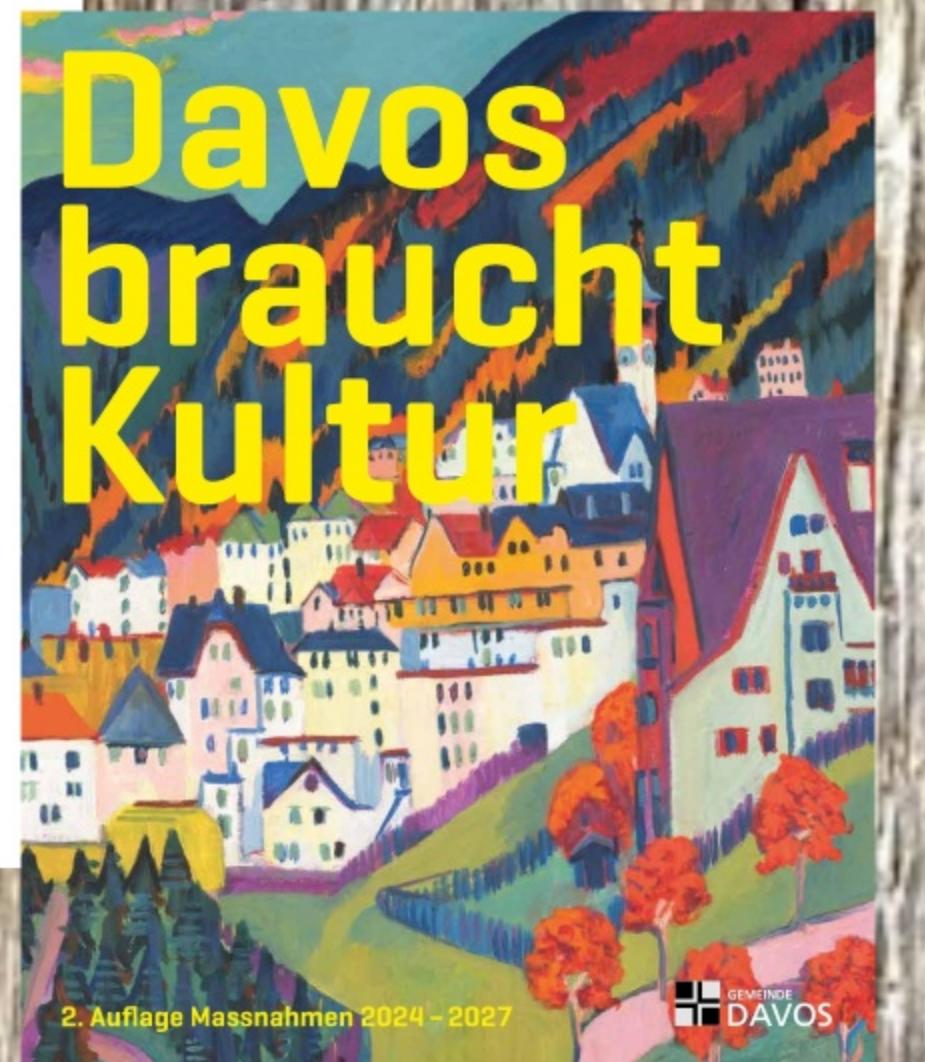
Ziele Die Förderung von Kultur und Kunst soll folgende Ziele erreichen:

- a) Eine Vielfalt des Kulturangebots;
- b) Die Pflege und Unterstützung des Brauchtums;
- c) Die Begünstigung des Schaffens einheimischer Kunst- und Kulturschaffender;
- d) Ein Angebot an Bibliotheken, Mediotheken und Ludotheken;
- e) Den Erhalt von Museen;
- f) Den Betrieb des Kulturzentrums Arkaden;

¹ Fassung gemäss Nachtrag I vom 1. Oktober 2020; in Kraft getreten am 1. Januar 2021

² Fassung gemäss Nachtrag I vom 1. Oktober 2020; in Kraft getreten am 1. Januar 2021

³ Fassung gemäss Nachtrag I vom 1. Oktober 2020; in Kraft getreten am 1. Januar 2021



Gemeinde Davos



Kulturkommission

- Kulturstrategie
- Kulturförderung

Fachstelle Kultur

- Kultursekretariat
- Beratung
- Projekte

DAVOS[®]
KULTUR

**Gemeindegesetz über die Förderung von Kultur,
Wissenschaft, Forschung und Bildung
in der Gemeinde Davos**

In der Landschaftsabstimmung vom 28. November 2004 angenommen
(Stand am 1. Januar 2021)

I. Gemeinsame Bestimmungen

- Zweck** Art. 1¹
Dieses Gesetz bezweckt im Interesse der Gemeinde Davos die Förderung von
a) Kultur, Kunst, Brauchtum;
b) Wissenschaft und Forschung;
c) Bildung.
Nicht in den Anwendungsbereich dieses Gesetzes fallen gesetzlich vorgeschriebene Beiträge aufgrund anderer Erlasse von Bund, Kanton oder Gemeinde, wie zum Beispiel Stipendien, öffentliche Schulaufgaben usw.
- Zuständigkeit** Art. 2²
Für die Anwendung dieses Gesetzes sind zuständig:
a) Kleiner und Grosser Landrat gemäss den Finanzkompetenzen und den nachfolgenden Bestimmungen dieses Gesetzes;
b) Kulturkommission gemäss den Regelungen in Abschnitt II.
- Controlling** Art. 3
¹ Organisationen oder Personen, welche Beiträge aufgrund dieses Gesetzes beanspruchen, haben schriftliche Gesuche mit aussagekräftigen Beilagen und Auskünften über allfällige weitere Beitragszahler einzureichen.
² Institutionen, die regelmässig und wiederkehrend unterstützt werden, haben jährlich unaufgefordert Budget und Jahresrechnung der Gemeinde einzureichen.

II. Kultur und Kunst

- Ziele** Art. 4³
Die Förderung von Kultur und Kunst soll folgende Ziele erreichen:
a) Eine Vielfalt des Kulturangebots;
b) Die Pflege und Unterstützung des Brauchtums;
c) Die Begünstigung des Schaffens einheimischer Kunst- und Kulturschaffender;
d) Ein Angebot an Bibliotheken, Mediotheken und Ludotheken;
e) Den Erhalt von Museen;
f) Den Betrieb des Kulturzentrums Arkaden;

¹ Fassung gemäss Nachtrag I vom 1. Oktober 2020; in Kraft getreten am 1. Januar 2021

² Fassung gemäss Nachtrag I vom 1. Oktober 2020; in Kraft getreten am 1. Januar 2021

³ Fassung gemäss Nachtrag I vom 1. Oktober 2020; in Kraft getreten am 1. Januar 2021



Davos Kultur

Walserinnen und Walser
Landschaft, Architektur, Brauchtum, Kulinarik, Sprache
Sanatorien Kurtourismus
Verkehr/Eisenbahn
Kunst & Wissenschaft
Wintersport



Vereine
Institutionen



Gemeinde
Davos

K M
D

KIRCHNER
MUSEUM
DAVOS



HEIMAT
MUSEUM
DAVOS



die Sonnenseite von Davos



BERGBAUMUSEUM GRAUBÜNDEN



Vereine & Institutionen

- Museen

DAVOS
FESTIVAL
YOUNG ARTISTS
IN CONCERT

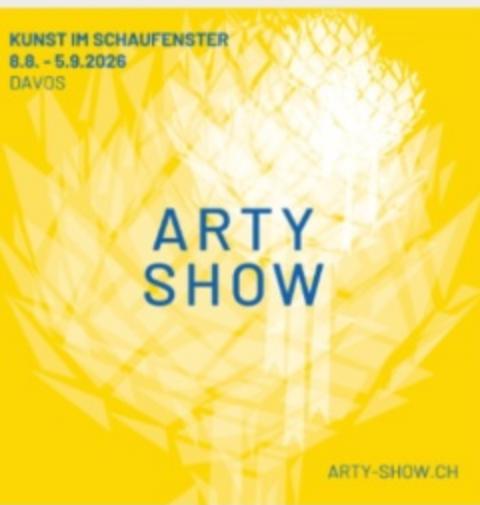


Vereine & Institutionen

- Museen
- Musik/Festivals

Vereine & Institutionen

- Museen
- Musik/Festivals
- Veranstaltungen
- Vereine



Art on Ice



Fire & Ice Davos
KULTUR
Platz
davos



kulturallianz.ch

Region **Prättigau / Davos**

 **DAVOS[®]**
KLOSTERS

Vereine & Institutionen

- Museen
- Musik/Festivals
- Veranstaltungen
- Vereine
- Kulturallianz
- Region
- Destination



Kulturstrategie



Intro



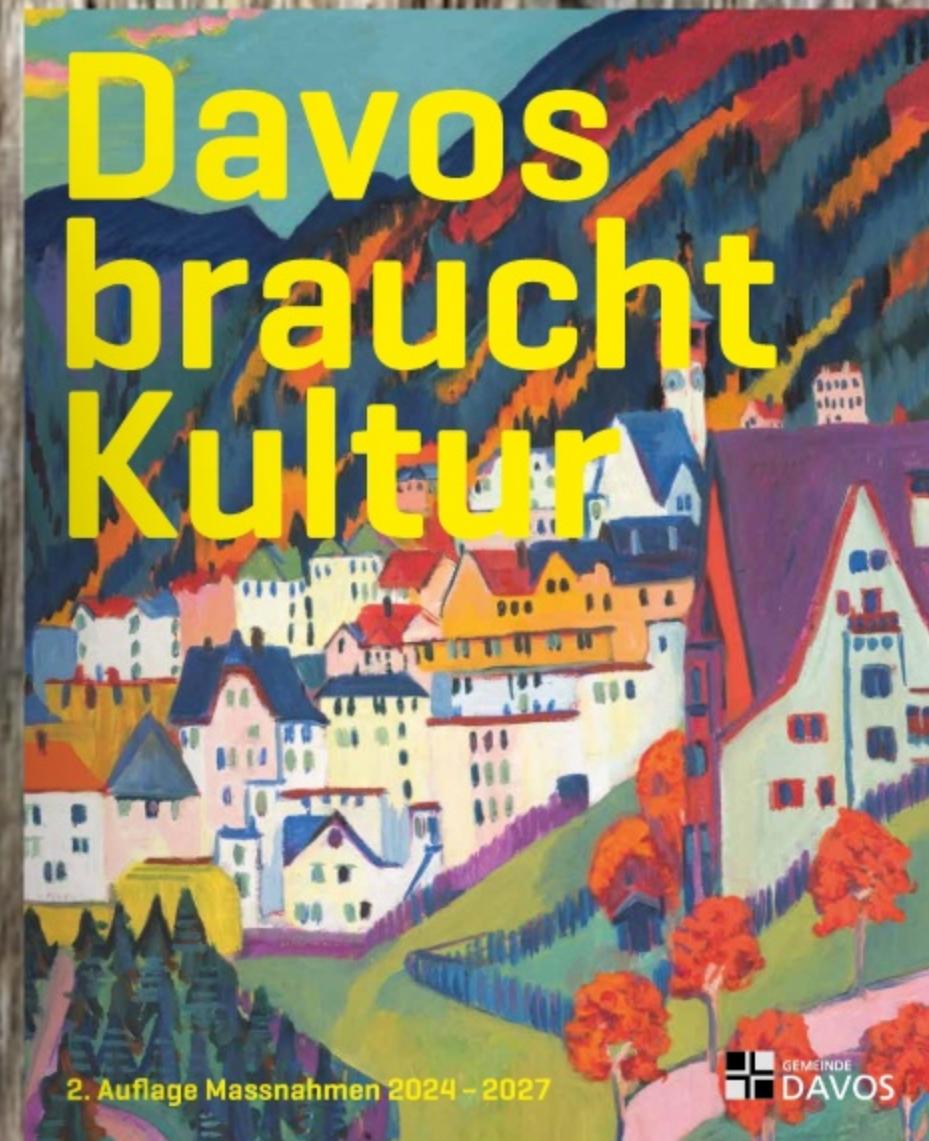
Davos
KULTUR



Kultur
STRATEGIE



KULTUR
TOURISMUS



Kulturstrategie Davos

- 1 Hintergrund
- 2 Inhalt
- 3 Erfahrungen

Ausgangslage

Die erste Kulturstrategie der Gemeinde Davos ist das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit der Akteurinnen und Akteure aus den Bereichen Kultur, Politik und Verwaltung. Der Kleine Landrat zeigt darin auf, wie er die Kulturpolitik und Kulturförderung in Davos kreativ und pragmatisch in die Zukunft tragen will.

Der Auftrag zur Kulturförderung in der Landschaft Davos ist im Davoser Rechtsbuch verankert. Die vorliegende Kulturstrategie bildet ergänzend zu den Gesetzesbestimmungen die Grundlage dieser Förderung. Sie dient als Leitlinie für die Arbeit der Kulturkommission, welche mit der kommunalen Kultur- und Kunstförderung beauftragt ist, und zeigt Bürgerinnen, Bürgern und Geförderten gleichermaßen auf, welche Schwerpunkte bei der Kulturförderung über einen längerfristigen Zeitraum gesetzt werden.

Wann	Was
Juni 2018	Strategiesitzung Auslegeordnung
Juli 2018	Einbezug Regionalentwicklung Prättigau / Davos
Herbst 2018	Planung Strategieprozess Bedürfnisabklärung
November 2018	Workshop I Auseinandersetzung mit Kernthemen innerhalb der Davoser Kulturförderung und gemeinsame Identifizierung von Schwerpunkten für die Erarbeitung der Davoser Kulturstrategie ► Definition Handlungsfelder Teil 1
Februar 2019	Workshop II ► Definition Handlungsfelder Teil 2
Juli 2019	Workshop III Definition Ziele und Massnahmen 2020 – 23
Herbst 2019	Konsolidierung / Zusammenführung Kulturstrategie
Dezember 2019	Verabschiedung Kulturstrategie
1. Quartal 2020	Information an Stakeholder und Medien
Ab 2020	Umsetzung Massnahmen 2020 – 2023

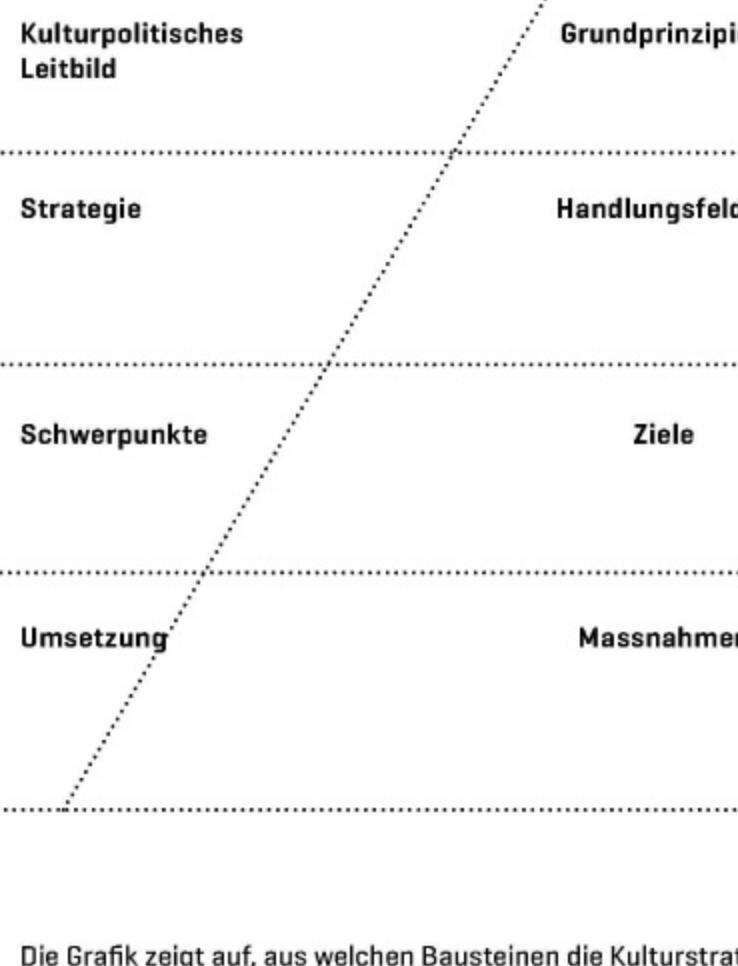
ngs-

Davos ist das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit aus den Bereichen Kultur, Politik und Verwaltung, wie er die Kulturpolitik und Kulturförderung in die Zukunft tragen will.

Landsgesetz Davos ist im Davoser Rechtsbuch verfasst und bildet ergänzend zu den Gesetzesbestimmungen. Sie dient als Leitlinie für die Arbeit der kantonalen Kultur- und Kunstförderung beider Kulturräte und Geförderten gleichermaßen auf, über einen längfristigen Zeitraum

	Wann	Was	Wer
	Juni 2018	Strategiesitzung Auslegeordnung	Kulturkommission Kultursekretariat
	Juli 2018	Einbezug Regionalentwicklung Prättigau / Davos	Leiter
	Herbst 2018	Planung Strategieprozess Bedürfnisabklärung	Regionalentwicklung Kultursekretariat
	November 2018	Workshop I Auseinandersetzung mit Kernthemen innerhalb der Davoser Kultur(-förderung) und gemeinsame Identifizierung von Schwerpunkten für die Erarbeitung der Davoser Kulturstrategie ► Definition Handlungsfelder Teil 1	Kulturkommission und Vertreter der Anspruchsgruppen
	Februar 2019	Workshop II ► Definition Handlungsfelder Teil 2	Kulturkommission und Vertreter der Anspruchsgruppen
	Juli 2019	Workshop III Definition Ziele und Massnahmen 2020 – 23	Kulturkommission und Vertreter der Anspruchsgruppen
	Herbst 2019	Konsolidierung/Zusammenführung Kulturstrategie	Regionalentwicklung Kultursekretariat
	Dezember 2019	Verabschiedung Kulturstrategie	Kleiner Landrat
	1. Quartal 2020	Information an Stakeholder und Medien	Projektleitung
	Ab 2020	Umsetzung Massnahmen 2020 – 2023	Kulturkommission, Kultursekretariat, Anspruchsgruppen

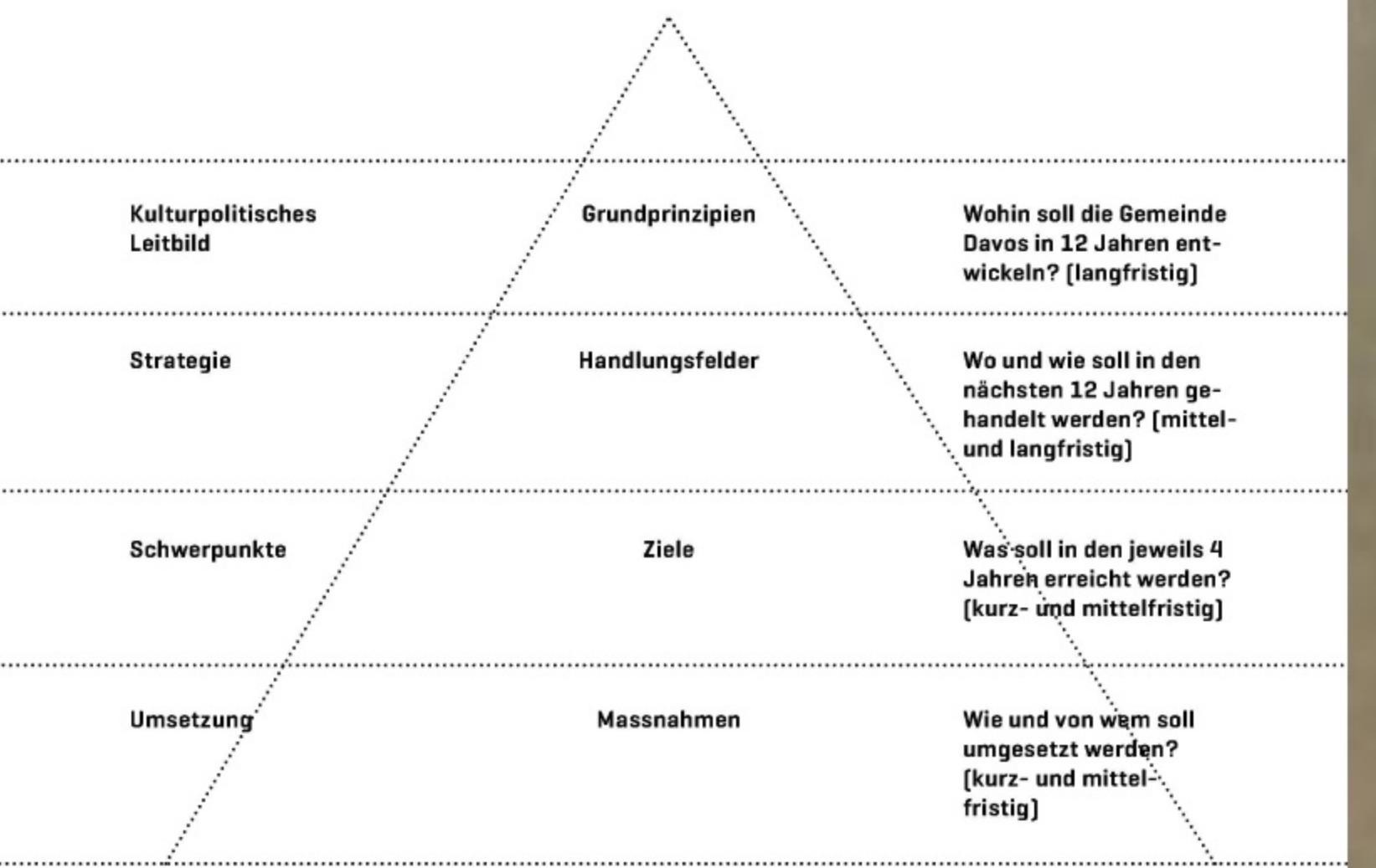
Methodik zur Erarbeitung der Kulturstrategie



Wer	
	Kulturkommission Kultursekretariat
ung	Leiter
	Regionalentwicklung Kultursekretariat
ernthemen	Kulturkommission und Vertreter der Anspruchsgruppen
ur(-förderung)	
erung von	
erarbeitung der	
er Teil 1	
	Kulturkommission und Vertreter der Anspruchsgruppen
er Teil 2	
	Kulturkommission und Vertreter der Anspruchsgruppen
nahmen	Kulturkommission und Vertreter der Anspruchsgruppen
nführung	Regionalentwicklung Kultursekretariat
egie	Kleiner Landrat
	Projektleitung
020 - 2023	Kulturkommission, Kultursekretariat, Anspruchsgruppen

Methodik zur Erarbeitung der Kulturstrategie

Matrix Kulturstrategie



Die Grafik zeigt auf, aus welchen Bausteinen die Kulturstrategie zusammengesetzt ist.

Vier Gr prinzipi ein Leit

Davos fördert Kultur und Kultur fördert Davos. K
wicklung. Der Kleine Landrat bekennt sich zum K
turellen Akteurinnen und Akteure, zum öffentlichen
und Dialog.

Vier Grundprinzipien definieren das Leitbild der K
schaffen einen Kompass für alle interessierten K
re für die verschiedenen Kulturschaffenden, Ans
und kulturellen Partnerinnen und Partner der Ge



Vier Grundprinzipien – ein Leitbild

Davos fördert Kultur und Kultur fördert Davos. Kulturpolitik ist auch Standortentwicklung. Der Kleine Landrat bekennt sich zum Kulturort Davos, zur Vielfalt der kulturellen Akteurinnen und Akteure, zum öffentlichen Interesse und zu Partnerschaft und Dialog.

Vier Grundprinzipien definieren das Leitbild der kommunalen Kulturstrategie. Sie schaffen einen Kompass für alle interessierten Kreise der Bevölkerung, insbesondere für die verschiedenen Kulturschaffenden, Anspruchsgruppen und die politischen und kulturellen Partnerinnen und Partner der Gemeinde Davos.

1. Bekenntnis zum Kulturort Davos

Die Gemeinde Davos bekennt sich zur Kultur. Die Förderung von Kultur und Kunst soll folgende Ziele erreichen:

- Vielfalt des Kulturangebots,
- Pflege und Unterstützung des Brauchtums,
- Begünstigung des Schaffens einheimischer Kunst- und Kulturschaffender,
- Belebung kultureller Bildung,
- attraktives und zeitgemäßes Angebot der Bibliotheken und der Ludothek,
- Erhalt von Museen,
- Koordination des Kulturlebens.

2. Kulturelle Vielfalt

Die kulturelle Vielfalt wird in Davos betont. Der Ort versteht die gesamte Bevölkerung als Trägerin von Kultur. Kulturelle Angebote und Aktivitäten gehen alle Bevölkerungsgruppen, unabhängig von ihrem Bildungsstand, Einkommen, Geschlecht, Behinderung, Alter oder ihrer Herkunft, an. Die bestehenden Institutionen, Kommissionen und Strukturen berücksichtigen diese Vielfalt der kulturellen Anliegen. Zugangshindernisse werden abgebaut.

3. Kultur ist im öffentlichen Interesse / ein öffentliches Gut

Die Gemeinde Davos fördert die Kulturproduktion, die kulturellen Tätigkeiten und den Zugang zur Kultur. Die kommunalen Rahmenbedingungen für kulturelle Anliegen stehen in Übereinstimmung mit der Entwicklung der Gesellschaft, mit den Bedürfnissen der Bevölkerung und mit denjenigen der Kulturschaffenden. Die Kompetenzen, Aufgaben und Verantwortlichkeiten sowie die Finanzierung im Bereich Kultur sind innerhalb der Gemeinde klar geregelt. Sie basieren auf einer wirksamen Zusammenarbeit und Vernetzung. Die verantwortlichen Stellen orientieren sich am Dienstleistungsprinzip und verstehen sich als fördernde Instanzen.

4. Partnerschaft

Die Gemeinde Davos und die Kommunikativen fenden. Weiter fördern zwischen den Institutionen Kulturschaffenden. Durch Koordination, Transparenz und Verbindlichkeit Abbau von Hürden und Akteurinnen und Akteuren was wichtig und fördert Kriterien und Massstäbe möglich kollektive Reaktionen und unterstützt punktuell kritische Qualität und Relevanz, Innovation und Bedeutung leiten. Durch kulturpolitischen Dialog die Gemeinde eine br

Grund- zonen - Leitbild

Kultur fördert Davos. Kulturpolitik ist auch Standortrat bekennt sich zum Kulturort Davos, zur Vielfalt der kultischen Akteure, zum öffentlichen Interesse und zu Partnerschaft

hieren das Leitbild der kommunalen Kulturstrategie. Sie für alle interessierten Kreise der Bevölkerung, insbesondere Kulturschaffenden, Anspruchsgruppen und die politischen Akteure und Partner der Gemeinde Davos.

25

1. Bekenntnis zum Kulturort Davos

Die Gemeinde Davos bekennt sich zur Kultur. Die Förderung von Kultur und Kunst soll folgende Ziele erreichen:

- Vielfalt des Kulturangebots,
- Pflege und Unterstützung des Brauchtums,
- Begünstigung des Schaffens einheimischer Kunst- und Kulturschaffender,
- Belebung kultureller Bildung,
- attraktives und zeitgemäßes Angebot der Bibliotheken und der Ludothek,
- Erhalt von Museen,
- Koordination des Kulturlebens.

2. Kulturelle Vielfalt

Die kulturelle Vielfalt wird in Davos betont. Der Ort versteht die gesamte Bevölkerung als Trägerin von Kultur. Kulturelle Angebote und Aktivitäten gehen alle Bevölkerungsgruppen, unabhängig von ihrem Bildungsstand, Einkommen, Geschlecht, Behinderung, Alter oder ihrer Herkunft, an. Die bestehenden Institutionen, Kommissionen und Strukturen berücksichtigen diese Vielfalt der kulturellen Anliegen. Zugangshindernisse werden abgebaut.

3. Kultur ist im öffentlichen Interesse / ein öffentliches Gut

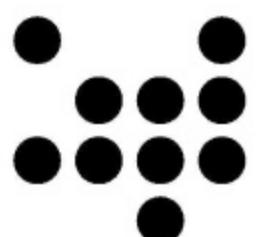
Die Gemeinde Davos fördert die Kulturproduktion, die kulturellen Tätigkeiten und den Zugang zur Kultur. Die kommunalen Rahmenbedingungen für kulturelle Anliegen stehen in Übereinstimmung mit der Entwicklung der Gesellschaft, mit den Bedürfnissen der Bevölkerung und mit denjenigen der Kulturschaffenden. Die Kompetenzen, Aufgaben und Verantwortlichkeiten sowie die Finanzierung im Bereich Kultur sind innerhalb der Gemeinde klar geregelt. Sie basieren auf einer wirksamen Zusammenarbeit und Vernetzung. Die verantwortlichen Stellen orientieren sich am Dienstleistungsprinzip und verstehen sich als fördernde Instanzen.

4. Partnerschaft und Dialog

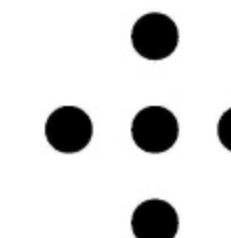
Die Gemeinde Davos fordert und fördert den Dialog und die Kommunikation zwischen den Kulturschaffenden. Weiter fördert die Gemeinde die Kooperation zwischen den Institutionen und den unabhängigen Kulturschaffenden. Dieses Zusammenspiel basiert auf Koordination, Transparenz, Solidarität, Subsidiarität und Verbindlichkeit und verpflichtet sich dem Abbau von Hürden und Bürokratie. Im Dialog mit den Akteurinnen und Akteuren überprüft die Gemeinde, was wichtig und förderungswürdig ist, und legt ihre Kriterien und Massstäbe offen. Sie entwickelt wo möglich kollektive Ressourcen und Infrastrukturen und unterstützt punktuelle Massnahmen. In ihren Partnerschaften lässt sich die Gemeinde von künstlerischer Qualität und Vielfalt, gesellschaftlicher Relevanz, Innovation sowie sozialer und politischer Bedeutung leiten. Durch einen kontinuierlichen kulturpolitischen Dialog mit der Bevölkerung schafft die Gemeinde eine breite Akzeptanz für Kultur.

27

1.
Organisation

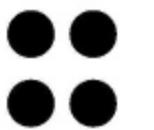
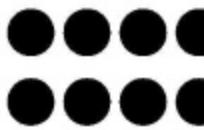


4.
Zielgruppen
& Zugang



Kultu
Strate

3.
Infrastruktur



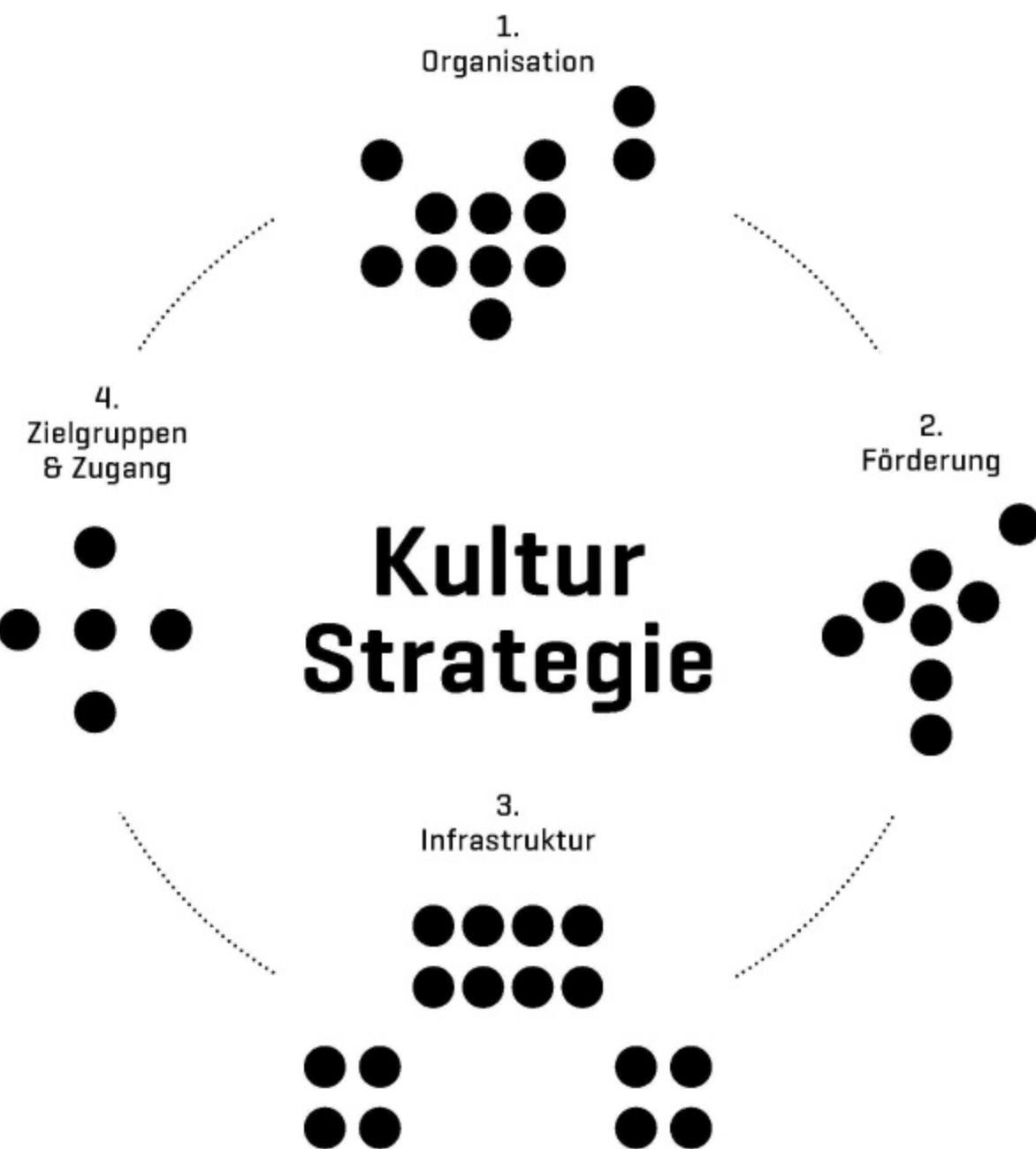
4. Partnerschaft und Dialog

Die Gemeinde Davos fordert und fördert den Dialog und die Kommunikation zwischen den Kulturschaffenden. Weiter fördert die Gemeinde die Kooperation zwischen den Institutionen und den unabhängigen Kulturschaffenden. Dieses Zusammenspiel basiert auf Koordination, Transparenz, Solidarität, Subsidiarität und Verbindlichkeit und verpflichtet sich dem Abbau von Hürden und Bürokratie. Im Dialog mit den Akteurinnen und Akteuren überprüft die Gemeinde, was wichtig und förderungswürdig ist, und legt ihre Kriterien und Massstäbe offen. Sie entwickelt wo möglich kollektive Ressourcen und Infrastrukturen und unterstützt punktuelle Massnahmen. In ihren Partnerschaften lässt sich die Gemeinde von künstlerischer Qualität und Vielfalt, gesellschaftlicher Relevanz, Innovation sowie sozialer und politischer Bedeutung leiten. Durch einen kontinuierlichen kulturpolitischen Dialog mit der Bevölkerung schafft die Gemeinde eine breite Akzeptanz für Kultur.

Der Ort
der von
ihrem
hinde-
gehenden
n be-
anliegen.

esse /

ktion,
zur Kul-
für kul-
g mit der
rfnissen
ltur-
nd Ver-
n Bereich
egelt. Sie
beit und
entieren
en sich

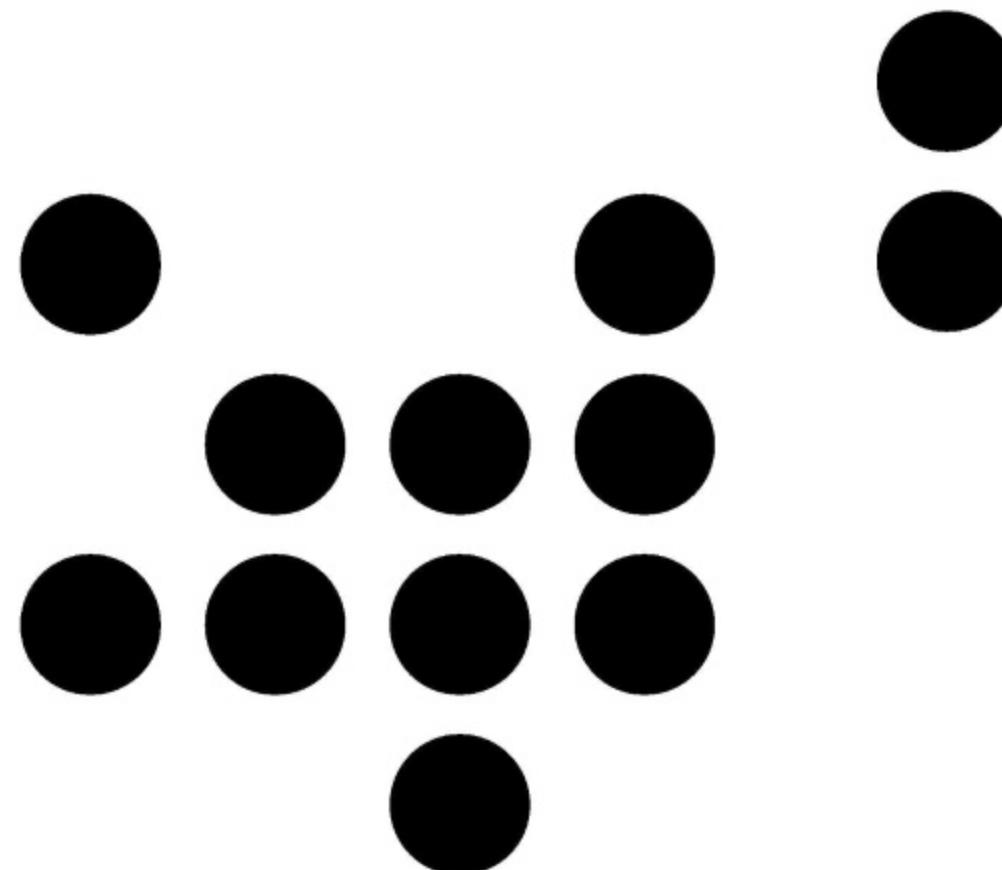




Kulturstrategie Davos

- 1 Hintergrund
- 2 Inhalt
- 3 Erfahrungen

1. Handlungsfeld Organisation



Einen wichtigen Aspekt bei der Betrachtung des Kulturwesens stellt die Analyse der organisatorischen Rahmenbedingungen dar. Neben der Kulturkommission gestalten und organisieren weitere professionell und ehrenamtlich tätige Gruppierungen und Einzelpersonen die kommunalen Kulturaktivitäten. Die Organisation der Kultur in Davos soll dabei den Kulturinteressierten und den Kulturschaffenden dienen sowie aktuellen und künftigen Bedürfnissen und Anforderungen gewachsen sein.

Insbesondere folgende Schwerpunkte konnten von 2020 bis und mit 2023 gesetzt, umgesetzt und evaluiert werden:

Fachstelle Kultur

Seit Januar 2023 ist die neu geschaffene Fachstelle Kultur als Teil der Verwaltung in der Gemeinde angesiedelt. Sie ersetzt das bis anhin am Kulturplatz angehängte Kultursekretariat und beinhaltet neue, zusätzliche Themenfelder.

Kulturallianz

Die Kulturallianz vereinigt als bereichsübergreifende Organisation alle Kulturakteur:innen und nimmt damit im Verbund gemeinsam definierte Aufgaben wahr.

«Orgatool»

Eine elektronische Plattform «Orgatool» konnte von der Kulturallianz erfolgreich eingeführt werden. Die Möglichkeit, von diesem elektronischen Veranstaltungskalender Gebrauch zu machen, nutzen bereits viele Mitglieder der Kulturallianz.

Insbesondere folgende neue Massnahmen sollen in den Jahren 2024 bis und mit 2027 im Handlungsfeld Organisation umgesetzt werden:

Fachstelle Kultur

Die Fachstelle soll etabliert und im Hinblick auf Struktur und Umfang evaluiert werden. Zugänglichkeit und Zuständigkeit sollen gegen aussen kommuniziert und die Sichtbarkeit erhöht werden.

Kulturallianz

Alle Kulturakteur:innen in Davos sollen die Vorteile der digitalen Planungs- und Informationsnetzwerke erkennen und als Mitglieder der Kulturallianz nutzen können.

Abgrenzung Kulturkommission, Fachstelle Kultur, Kulturallianz und Kulturplatz

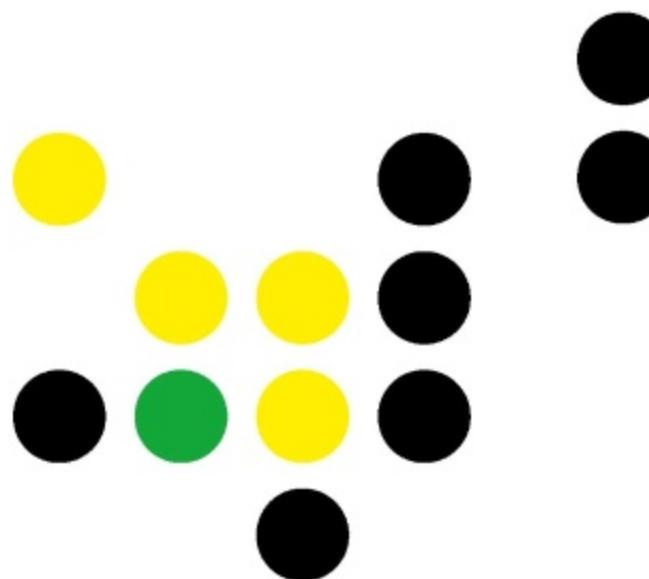
Zwischen Kulturkommission, Fachstelle Kultur, Kulturallianz und Kulturplatz soll eine klare Abgrenzung in Bezug auf Zuständigkeiten, Kompetenzen und Umsetzung von Massnahmen formuliert und ersichtlich werden.

Ortsmuseen

Zwischen dem Heimat-, Wintersport-, Medizin-, Bergbau- und Ortsmuseum Wiesen soll eine verstärkte resp. engere Zusammenarbeit geprüft und umgesetzt werden, um entsprechende Synergien nutzen zu können.

Ziele und Massnahmen Handlungsfeld Organisation

Ziele 2020 – 2023		
a	Das Handlungsfeld der Kulturkommission fokussiert sich auf die Umsetzung der neu erarbeiteten Kulturstrategie unter Berücksichtigung der im Landschaftsgesetz definierten Aufgaben.	●
b	Das Kultursekretariat ist eine kommunale Fachstelle mit dem Auftrag, die kommunale Kultur zu stärken und nachhaltig zu fördern.	●
c	Davos verfügt über eine zentrale, neutrale, elektronische Informationsplattform für Kultur, die von einer breiten Trägerschaft unterstützt wird.	●
d	Es wird eine kulturbereichsübergreifende Organisation [Parasol] gegründet, unter dem alle Kulturakteur:innen und Kulturakteure vereinigt und vertreten sind.	●
e	Beim neuen Kulturzentrum Arkaden wird das Kompetenzzentrum Kultur angesiedelt und dient als physische Anlaufstelle für Kulturkonsument:innen und Kulturschaffende.	●



Ziele 2024 – 2027		
a	Das Handlungsfeld der Kulturkommission fokussiert sich auf die Umsetzung der neu erarbeiteten Kulturstrategie unter Berücksichtigung der im Landschaftsgesetz definierten Aufgaben.	
b	Die kommunale Fachstelle Kultur hat den Auftrag, die Davoser Kultur zu stärken und nachhaltig zu fördern.	
c	Davos verfügt über eine zentrale, neutrale, elektronische Informationsplattform für Kultur, die von einer breiten Trägerschaft unterstützt wird.	
d	Erfüllt (KA)	
e	Beim neuen Kulturzentrum Arkaden [Kulturplatz Davos] wird das Kompetenzzentrum Kultur angesiedelt. Dieses dient als physische Anlaufstelle für Kulturkonsument:innen und Kulturschaffende.	
f	Kulturelle Institutionen nutzen Synergien zum Erhalt und zur strategischen Weiterentwicklung ihrer Organisation.	

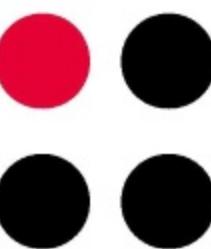
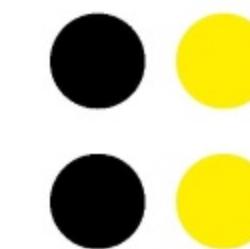
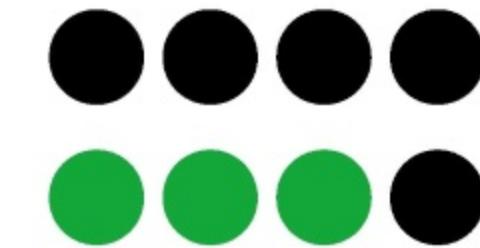
Massnahmen 2024 – 2027		Zuständigkeit	Mitwirkende
a1	Umsetzung der in der Strategie formulierten Massnahmen (2024 – 2027) bzw. Delegation an die zuständigen Stellen.	Fachstelle Kultur Kulturakteur:innen	Kulturkommission Kulturakteur:innen
a2	Initiierung des Prozesses zur Erarbeitung der weiteren Massnahmen ab 2028.	Fachstelle Kultur	Kulturkommission Kulturakteur:innen
b1	Etablierung der neuen Fachstelle Kultur und Evaluation im Hinblick auf Struktur und Umfang der Weiterführung ab 2027.	Fachstelle Kultur	Kulturkommission Landammann
c1	Die Bewirtschaftung und die laufende Aktualisierung der Unterseite «Kultur» auf der Gemeindewebsite erfolgt durch die Fachstelle Kultur. Eine direkte Verlinkung zu Webseiten und Veranstaltungskalendern von Kulturakteur:innen wird gewährleistet.	Fachstelle Kultur	Landammann
c2	Alle Kulturakteur:innen in Davos erkennen die Vorteile der neuen digitalen Planungs- und Informationsnetzwerke und nutzen diese.	Fachstelle Kultur Kulturalianz	Kulturakteur:innen
c3	Zu dem bereits bestehenden «Orgatool» (Veranstaltungskalender) wird eine elektronische Informationsplattform geschaffen, welche die Nutzung und Verfügbarkeit kultureller Infrastruktur im Raum Davos/Klosters/Prättigau fokussiert.	Fachstelle Kultur	Kulturalianz
e1	Die Zugänglichkeit und Zuständigkeit der neuen Fachstelle Kultur wird gegen aussen kommuniziert und die Sichtbarkeit erhöht.	Fachstelle Kultur	Kulturkommission
f1	Es wird eine gemeinsame Trägerschaft «Ortsmuseen Davos» angestrebt.	Fachstelle Kultur	Kulturkommission Ortsmuseen

Ziele und Massnahmen Handlungsfeld Infrastruktur

Ziele 2020 – 2023		
a	Es wird ein Netzwerk an Informationskanälen für den Kulturbereich etabliert.	●
b	Der abendliche Rücktransport von Besucherinnen und Besuchern in die Aussenfreikonten wird bei grösseren Events gewährleistet.	●
c	Die für kulturelle Zwecke geeignete Infrastruktur wird sichtbar gemacht.	●
d	Das Kulturzentrum Arkaden wird Hauptveranstaltungsort für die Mehrheit aller Kulturanlässe.	●
e	Das Kulturzentrum Arkaden wird öffentlich gemacht.	●
f	Das Kulturzentrum Arkaden wird von einer kulturkompetenten, kulturaffinen Person geführt. Die Wirtschaftlichkeit des Zentrums muss von der Leitung nebst der Vielfalt des Angebots berücksichtigt werden.	●

Ziele 2024 – 2027		
a	Es wird ein Netzwerk an Informationskanälen für den Kulturbereich etabliert.	
b	Nicht umsetzbar [Delegation an andere Dienststellen]	
c1	Veröffentlichung eines digitalen Verzeichnisses vorhandener Räume und sonstiger Infrastrukturen für kulturelle Zwecke (online-Plattform).	
c2	Nutzbarmachung von bestehenden Infrastrukturen und vorhandener Ressourcen für kulturelle Zwecke (insbesondere Bildende Kunst).	
d	Erfüllt (KP)	
e	Erfüllt (KP).	
f	Erfüllt (KP)	
g	Laufende Überprüfung, Optimierung und Erweiterung des Raumangebotes für kulturelle Zwecke.	

Massnahmen 2024 – 2027		Zuständigkeit	Mitwirkende
a1	Synergien nutzen (z.B. mit DDO, Kulturplatz, Kulturlallianz) und Bespielen von Plakatstellen/-säulen, Screens, leeren Schaufenstern von Geschäften zu kulturellen Zwecken. Unterstützung bei der Findung neuer Stellplätze für kulturelle Litfasssäulen.	Fachstelle Kultur	Kulturlallianz Diverse
a2	Weiterentwicklung des bestehenden Online-Newsletters zu kulturellen Themen und Veranstaltungen.	Kulturlallianz	Fachstelle Kultur
a3	Aufbau eines Social-Media-Auftritts «Davos Kultur».	Fachstelle Kultur	Assistenz Landammann
c1	Veröffentlichung eines digitalen Verzeichnisses vorhandener Räume und sonstiger Infrastrukturen für kulturelle Zwecke (online Informationsplattform).	Fachstelle Kultur	Kulturlallianz
c2	Nutzbarmachung von bestehenden Infrastrukturen und vorhandener Ressourcen für kulturelle Zwecke (insbes. Bildende Kunst).	Fachstelle Kultur	Liegenschaftsverwaltung der Gemeinde Davos
g1	Formulierung von Optimierungsmöglichkeiten und Defiziten im bestehenden Raumangebot für kulturelle Zwecke (Konzerte, Bildende Kunst).	Fachstelle Kultur	Liegenschaftsverwaltung der Gemeinde Davos



- Ziele & Massnahmen bieten
- Orientierung und Controlling
- Gutes Instrument für gezielte Entwicklung der Kultur
- Breit abgestütztes Argumentarium in unterschiedlichen Zusammenhängen
- Handlungsorientierung für Kulturkommission und Fachstelle sowie Kulturakteur:innen
- Ausgewogenheit; tlw. zu detailliert, überladen
- Erwartungsmanagement

Kulturstrategie Davos

1

Hintergrund

2

Inhalt

3

Erfahrungen



Kulturstrategie



Intro



Davos
KULTUR



Kultur
STRATEGIE



KULTUR
TOURISMUS

Kultur Tourismus Davos





Sport und Bewegung in einer gesunden Bergwelt.

Erstklassige touristische
Infrastruktur

Grossartiges Natur-
und Landschaftserlebnis

Unvergleichliches Sommer-
und Wintersport-Angebot

Ausgezeichnete
Verkehrsverbindungen

Breites Kultur- und
Unterhaltungs-Angebot

Kultur Tourismus Davos

- Destinations-Strategie etabliert:
"Sports unlimited"
- + Kulturallianz-Kalender
--> DDO-Eventkalender
- + Gästeprogramm
- WEF; wie lange noch?
- Klimaveränderungen
- kein institutionalisierter Austausch
 - > Kulturstrategie
 - > KLR-Regierungsprogramm 2026-2029
 - > Aufenthaltsqualität/Resonanz
 - > Konkrete Anliegen formulieren;
Ansprechperson definieren, Jour fixe





Kulturstrategie



Intro



Davos
KULTUR



Kultur
STRATEGIE



KULTUR
TOURISMUS